

BVB in der Krise: Hamann schießt gegen Trainer Sahin nach Pleite!

Didi Hamann kritisiert nach der 1:2-Niederlage von BVB gegen Union Berlin die Auftritte von Dortmund und Trainer Nuri Sahin.

Borussia Dortmund hat im Bundesliga-Auswärtsspiel gegen Union Berlin eine herbe Niederlage mit 1:2 hinnehmen müssen, was die zweite Pleite in den letzten drei Auswärtsspielen bedeutet. Nach dem Schlusspfiff zog der Sky-Experte Dietmar Hamann scharfe Kritik gegen die Leistung des Teams und insbesondere gegen die Aussagen des Torwarts Gregor Kobel. Hamann stellte in Frage, wie Kobel nach der Niederlage erklären könne, dass das Spiel „nicht schlecht“ gewesen sei, insbesondere gegen ein Team, das in der letzten Saison fast abgestiegen wäre.

Doch Hamann hörte da nicht auf. Er sprach auch Trainer Nuri Sahin direkt an und bemängelte die schwachen Vorstellungen des Teams in mehreren Spielen. Er betonte, dass die Analyse des Spiels zwar wichtig sei, aber die Umsetzung und das Laufverhalten der Spieler entscheidend seien. Nach der Niederlage gab Sahin an, dass die Ursachen für die schwache Auswärtsbilanz dringend analysiert werden müssten. Hamann kritisierte jedoch, dass die Probleme nicht nur auswärts, sondern auch in den Heimspielen zu sehen seien. Klare und deutliche Worte, die sicherlich hohe Wellen schlagen werden, **wie www.bild.de berichtet.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de